1. Sitzung des Finanzausschusses

Seite: 5

Sitzungstag: 07.10.2002

Mitgliederzahl: 13

KR Karl-Heinz Schindler ist ebenfalls dafür, die Kreisumlage stabil zu halten und Budgets vorzugeben. Wenn eine Institution ein vergleichbares Angebot im Landkreis kostendeckend betreibe, müsse auch für andere Institutionen das gleiche gelten. Wenn eine Institution hingegen ein im Landkreis einmaliges Angebot betreibe, müsse ein anderer Maßstab angesetzt werden.

Beschluss des Finanzausschusses

Beschluss-Nr. 2

Abstimmungsergebnis

12:1

Der Finanzausschuss schließt sich dem Vorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses an und schlägt dem Kreistag vor, nach entsprechender Ankündigung Zuschüsse für kirchliche Bildungsmaßnahmen wegen fehlender Zuständigkeit nicht mehr zu gewähren.

VAR Grimmeiß erläutert, bisher seien aufgrund eines Beschlusses des Kreistages vom 30.11.1983 die Jahresrechnungen des Kreisjugendringes überprüft worden. Durch den Abschluss einer Leistungsvereinbarung und die Überwachung der darin vereinbarten Leistungen durch das Kreisjugendamt halte es der Rechnungsprüfungsausschuss nicht mehr für notwendig, weiterhin die Jahresrechnungen zu überprüfen. Er schlage daher vor, den 1983 vom Kreistag gefassten Beschluss aufzuheben.

KR Tomaschko und KRin Glas unterstützen den Vorschlag.

Beschluss des Finanzausschusses

Beschluss-Nr. 3

Abstimmungsergebnis

13:0

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Kreistag, den Beschluss vom 30.11.1983, Nr. 283, zur Prüfung der Jahresrechnung des Kreisjugendringes durch das Kreisrechnungsprüfungsamt aufzuheben.